

Nur 830 000 *gingen baden*

„Der Sommer 1953 hat wie sein Vorgänger 1952 einen Strich durch die Rechnung der Gesellschaft für öffentliche Bäder gemacht. Während Direktor Adolf Jung vom 15. Mai bis 15. September über eine Million Besucher erwartet hatte, registrierten die Bademeister in den sieben Sommerbädern der Gesellschaft nur 830000... Die meisten Besucher hatte das Wallerseebad mit 260000, vor dem Stadionbad mit 155000 und dem Hemelinger Bad mit 100000. Im Heidbergbad sprangen 90000 Menschen in die Fluten, im Bad Schönebecker Sand 80 000, in Arbergen 75 000, in Grambke 70000.“ (26. September 1953)